

## Protokolleintrag vom 20.11.2002

Von Roger Liebi (SVP) und Monika Erfigen (SVP) ist am 20.11.2002 folgendes *Postulat* eingereicht worden:

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, mit welchen Massnahmen er die Anzahl Verwaltungsratsmandate pro Stadtrat unübertragbar auf maximal 2 beschränken kann.

Begründung:

Durch die Beteiligungen von Staat und Gemeinden an privaten oder öffentlich-rechtlichen Unternehmung nehmen immer häufiger Exekutivmitglieder eines oder tendenziell mehrere Verwaltungsratsmandate an.

In der Privatwirtschaft wurden in den letzten Monaten viele Unzulänglichkeiten von Verwaltungsräten publik und auch von der Politik kritisiert.

Dabei wurden auch besonders die zahlreichen Verknüpfungen und die aus Zeitgründen zwangsläufig unprofessionelle und unverantwortliche Belastung bei mehreren VR-mandaten angeprangert.

Es muss gerade auch die Exekutive einer politischen Gemeinde mit gutem Beispiel vorangehen, abgesehen davon, dass sie vom Wähler einen anderen Auftrag hat als in diversen Verwaltungsräten, in der Regel ohne persönliche Verantwortung, Einsitz zu nehmen.